

Wohin entwickelt sich Kirche? Kirchentag 2025 in Hannover

Kirchentheoretisches Seminar mit Exkursion



Wohin entwickelt sich Kirche?

Theorien - Beispiele - Inspirationen vom Deutschen Kirchentag



Der Kirchentag in Deutschland ist eine Laienbewegung, die von den Kirchen institutionell unabhängig ist und nach dem Zweiten Weltkrieg entstand. Der Kirchentag hat schon immer Einfluss genommen auf gesellschaftspolitische Fragen, beispielsweise auf die Friedensbewegung der 1980er Jahre oder aktuell zu Migrationsfragen. Auch prägt der Kirchentag das Leben in Kirchengemeinden durch neue Musikformen, Kunstformen, Bildungsideen. Der Kirchentag selbst ist ein Ort der Partizipation, was wiederum auf Kirche und Kirchengemeinden Ausstrahlung hat. Der Kirchentag ist ein Labor der Kirchenentwicklung.

Wohin entwickelt sich Kirche?

Dieser Frage gehen wir im kirchentheoretischen Seminar im Frühlingsemester 2025 nach und suchen dazu konkret Beispiele und Inspirationen auf dem Kirchentag in Hannover. Dort kommen vom 30. April bis 4. Mai um die 80.000 Menschen unter dem Motto mutig - stark - beherrszt zusammen. Über 1500 Veranstaltungen mit Podiumsdiskussionen, Konzerten, Bibelarbeiten, Ausstellungen, Gottesdienste regen an, ins Gespräch zu kommen.

Die Exkursion wird durch drei Seminar-Sitzungen vor dem Kirchentag und einer danach gerahmt.

Programm für die Lehrveranstaltung «Wohin entwickelt sich Kirche?»

Drei Seminarsitzungen in Bern am Mo, 17.3.25, 7.4.25, 28.4.25, 10-12 Uhr.

Wir befassen uns mit Entstehung und Bedeutung des Kirchentages, mit Kirchentheorie sowie Formen von Kirche-Sein wie Ritualagenturen, digitalen Formen von Kirche, kirchlichen Orten auf Zeit etc.

Auf dem Kirchentag selbst

- **Von Mittwoch (Abend der Begegnung) bis Samstag besuchen wir als Gruppe pro Tag je eine Veranstaltung gemeinsam.**
- **Am Donnerstag, Freitag und Samstag kommen wir in der Regel über Mittag zum Austausch und für Absprachen zusammen.**

In Bern gibt es eine Auswertungssitzung am Mo, 12.5.25 um 10-12 Uhr.

Der Leistungsnachweis ist eine 15 minütige mündliche Team-Prüfung, in der auf Basis einer gewählten kirchentheoretischen Fragestellung Wahrnehmungen vom Kirchentag vorgestellt und beurteilt werden.

**Anrechnung
3 ECTS**

**Leitung
Prof. Dr. David Plüss, Theol. Fakultät, IPT
Pfr. Andreas Köhler-Anderegg, KOPTA**





Kosten für die Teilnahme am Kirchentag

Für den Kirchentag gibt es eine Dauerkarte, die als Eintrittskarte für alle Veranstaltungen von Donnerstag bis Samstag gilt. Mit der Karte können während der Veranstaltungstage alle Nahverkehrsmittel benützt werden. Die Dauerkarte kostet Studierende 79 Euro, Studierende ab 25 Jahren müssen die Immatrikulation nachweisen.

Unterkunft

Mit der Dauerkarte verbindet sich ein Anspruch auf eine Unterkunft in einem Gemeinschaftsquartier, wofür Unterrichtszimmer in Schulen zur Verfügung gestellt werden. Für die Übernachtungen wird eine Pauschale von insgesamt 39 Euro erhoben. Es übernachten ca. 15 Personen in einem Klassenraum. Ein einfaches Frühstück ist im Preis inbegriffen. Mitzunehmen sind Schlafsack, Isomatte, Handtücher und Frühstücksgeschirr. Tagsüber sind die Gemeinschaftsquartiere von 9 bis 18 Uhr geschlossen. Individuell kann auch eine eigene Übernachtungsmöglichkeit gesucht werden.

Anmeldung

Damit ein Gemeinschaftsquartier bezogen werden kann, braucht es eine definitive Online-Anmeldung bei der KOPTA (monika.heuer@unibe.ch) bis zum 15. Dezember 2024. Auf ILIAS braucht es eine Anmeldung für die Lehrveranstaltung.

An- und Abreise

Die An- und Abreise sind individuell zu planen. Zu rechnen ist für Hin- und Rückfahrt mit dem Zug ca. 160 Euro von Bern.